

Stahl-Keramik Werkstoffverbunde sind im Maschinen- und Anlagebau sehr verbreitet. Man nutzt die extrem hohe Härte der Keramik um Stahlbauteile vor Verschleiß durch Reibung oder Abrasion zu schützen.

Keramische Verschleißschutzeschichtungen werden bei der LWK mittels thermischen Spritzens realisiert. Dieses Know-how, verbunden mit der Erfahrung in der Herstellung vollkeramischer Bauteile, hat zur Entwicklung von Keramik-Metall-Multilagenstrukturen geführt. Sie finden vereinen die positiven Eigenschaften der Komponenten und finden Anwendung im Hochtemperaturbereich.